

Materialien zu den IRS Workshops vom 11. 12. 1992 und 25. 01. 1993

Materialien zu den IRS Workshops vom 11. 12. 1992 und 25. 01. 1993

inhalt

Impressum	2
Editorial	3

5

I. WORKSHOP (11.12.1992)

1.	Raubbegriffe und regionale Entwicklung	9
	Eine Darstellung unterschiedlicher Ansätze zur Erfassung räumlicher Probleme	
	Sabine Strunk	
	EINFÜHRUNG	
Einleitung:	Zur Aktualität einer Auseinandersetzung mit Raumbegriffen: neue Trends in der Regionalentwicklung	11
1.1	Der Raumbegriff in der traditionellen Raumforschung	14
1.1.1	Der Raum als empirischer Gegenstand: Das Forschungsprogramm der traditionellen Raumforschung	14
1.1.2	Konzeptualisierung des Raumes: Eigenschaften des Raumes	14
1.1.3	Die Abgrenzung von Räumen (Raumkategorien)	15
1.1.4	Die räumliche Ordnung des Wirtschaftsraumes: die Theorie der "Zentralen Orte"	16
1.2	Der Raumbegriff in der Aktionsraumforschung	16
1.2.1	Raum-zeitliche Handlungsspielräume von Individuen als Basis zur Entwicklung eines Sozialraum-Modells: Das Forschungsprogramm der Aktionsraumforschung	16
1.2.2	Konzeptualisierung des Raumes: Raum und Zeit als Bestimmungsgrößen des Aktionsraums	17
1.2.3	Der Aktionsraum des Individuums: Eine zeit-geographische Interpretation räumlichen Verhaltens	21
1.2.4	Kausalmodell zur Bestimmung gruppenspezifischer Aktionsräume: Der Schritt zum Sozial-Raum-Modell	22
1.3	Ansatzpunkte eines gesellschaftszentrierten Raumbegriffs bei Läßple	23
1.3.1	Rekonstruktion einer raumbezogenen Wirtschafts- und Gesellschaftstheorie - Das Forschungsprogramm Läßples	23
1.3.2	Konzeptualisierung des "Raumes": Raum als intellektuelle Syntheseleistung	24
1.3.3	Zur Kritik am Behälter-Raum-Konzept in den Gesellschafts- und Raumwirtschaftswissenschaften	25
1.3.4	Komponenten eines Konzeptes gesellschaftlicher Räume	27
1.4	Thesenförmige Zusammenfassung der Raumbegriffe	28
	Literatur	33

TAGUNGSPROGRAMM**35****2.****Thesen zu einem Konzept gesellschaftlicher Räume
Dieter Läßle****37**

- | | | |
|-----|--|----|
| 2.1 | Zur Entproblematisierung des Raumproblems in den Gesellschaftswissenschaften | 37 |
| 2.2 | Zum Verhältnis von gesellschaftlichem und physischem Raum | 39 |
| 2.3 | Zum Konzept regionaler Entwicklungsmilieus | 40 |
| 2.4 | Zur Diskussion im Anschluß an das Referat | 43 |

3.**Gesellschaftlicher Raum
Volker Kreibich****47**

- | | | |
|-----|---|----|
| 3.1 | Raum und Zeit | 47 |
| 3.2 | Raum und Geschichte | 48 |
| 3.3 | Raum und Bewußtsein | 48 |
| 3.4 | Raum und Kapital | 48 |
| 3.5 | Raum und Kultur | 49 |
| 3.6 | Raum und Natur | 49 |
| 3.7 | Raum und Politik | 49 |
| | Literatur | 50 |
| 3.2 | Zur Diskussion im Anschluß an das Referat | 51 |

4.**Konkretisierung des Raumbegriffs für die Analyse regionaler bzw. städtischer Entwicklung****55**

- | | | |
|-----|--|----|
| 4.1 | Zur Diskussion über den Beitrag von Herrn Läßle | 55 |
| 4.2 | Zur Diskussion über den Beitrag von Herrn Kreibich | 56 |

**Zusammenfassende Anmerkungen zum Abschluß der
Veranstaltung****59**

II. WORKSHOP (25.01.1993)

7

**“Strategien und Ansätze zur Einflußnahme auf die
Regionalentwicklung - Sind ‘Zentrale Orte’ noch zeitgemäß?”** **61**

EINFÜHRUNG **63**

1. **Neue Ansatzpunkte für eine ausgleichsorientierte
Infrastrukturpolitik
Gerhard Stiens** **63**

TAGUNGSPROGRAMM **83**

2. **Bausteine einer erneuerten Regionalplanung
Claus Heidemann** **85**

3. **Konsequenzen der Aktionsraumforschung für das Modell der
Zentralen Orte
Volker Kreibich** **101**

4. **Zur Problematik und Weiterentwicklung der Konzeption
Zentraler Orte
Rainer Winkel** **103**

5. **Aus der Diskussion** **113**